



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ellen Streitbürger (DIE LINKE)

und

Antwort

der Landesregierung - Minister für Bildung und Kultur

Planstellenzuweisungsverfahren im Schuljahr 2011/12

Vorbemerkung der Fragestellerin:

Wie aus der Statistik in der Kleinen Anfrage (Drs. 17/1532) hervorgeht, hat das Ministerium sinkende Schülerzahlen zum Anlass genommen, um 51 Planstellen im Kreis Segeberg zu streichen. Nach den Prognosen des Kreisschulamtes ist jedoch mit steigenden SchülerInnenzahlen für das kommende Schuljahr zu rechnen. Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Ist es richtig, dass die Prognosen (-109 SchülerInnen) nach derzeitigem Erkenntnisstand von den Anmeldungen für das Schuljahr 2011/12 im Kreis Segeberg abweichen?

Antwort:

Nein, die genannte Differenz (-109) ergibt sich aus dem Vergleich der dem Planstellenzuweisungsverfahren (PZV) zu Grunde liegenden Ist-Schülerzahlen für die Grundschulen und die Sek. I-Schulen der Schuljahre 2010/11 und 2011/12, wobei die Angaben zu den Klassenstufen 1, 5 und 7 unter Einbeziehung von Erfahrungswerten

gebildet wurden (vgl. auch Antwort der Landesregierung auf Frage 1 der Kleinen Anfrage der Abgeordneten Erdmann zur Lehrerversorgung der allgemeinbildenden Schulen zum Schuljahr 2011/12 (Drs. 17/1532)). Tatsächlich weichen die vom Schulamt Segeberg aktuell ermittelten Zahlen nur um minus drei Schülerinnen und Schüler von den Zahlen ab, die das MBK im PZV verwendet hat, und bleiben damit in einem vernachlässigbaren Bereich.

2. Wenn ja, wie werden sich die SchülerInnenzahlen für den Kreis Segeberg nach aktuellem Kenntnisstand entwickeln?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 1.

3. Gibt es weitere Kreise in denen sich ein signifikanter Unterschied zwischen den dem PVZ zu Grunde gelegten Prognosen der SchülerInnenzahlen und den aktuellen Zahlen/Anmeldungen abzeichnet?

Antwort:

Nein.

4. Beabsichtigt das Ministerium, auf diese Abweichung zu reagieren? Wenn ja, in welcher Form?

Antwort:

entfällt

5. Beabsichtigt das Ministerium eine Korrektur der Planstellenzuweisung für das Schuljahr 2011/12? Inwiefern finden dabei die aktuellen Zahlen der Kreisschulämter Berücksichtigung?

Antwort:

Nein.